



AMTSBLATT

DER STADT BAD MÜNSTEREIFEL

53. Jahrgang | Nummer 42 | 17.10.2025

Herausgeber des Amtsblattes und für den Inhalt verantwortlich ist die Bürgermeisterin der Stadt Bad Münster eifel, Marktstraße 11, 53902 Bad Münster eifel (02253-505-0). Der „RUNDBLICK BAD MÜNSTEREIFEL“ mit dem Amtsblatt der Stadt Bad Münster eifel kann von der Stadtverwaltung, Büro für Rat und Bürgermeisterin, gegen Erstattung der Portokosten (Jahresabonnement 100 Euro, Einzelheft 2 Euro jeweils zzgl. MwSt.), bezogen werden. Anfordern können Sie dies unter amtsblatt@bad-muenstereifel.de. Darüber hinaus kann das Amtsblatt in zahlreichen Depotstellen im Stadtgebiet und bei der Stadtverwaltung, Marktstraße 11, 53902 Bad Münster eifel, kostenlos abgeholt werden. Dort können auch zu den allgemeinen Öffnungszeiten die Depotstellen erfragt werden.

Aus dem Stadtrat vom 7. Oktober 2025



Stadt Bad Münster eifel sichert Archivgut: Rat stimmt Umsetzung wichtiger Wiederaufbaumaßnahmen zu

Der Rat der Stadt Bad Münster eifel hat in seiner jüngsten Sitzung die nächsten Schritte beim Wiederaufbau des Stadtarchivs beschlossen. Damit sollen die flutgeschädigten Bestände langfristig gesichert und das Archivwesen der Stadt zukunfts-fähig aufgestellt werden. Die Kosten werden voll über die Wiederaufbauhilfe des Landes NRW abgedeckt. Der Rat hat beschlossen, dass folgende Maßnahmen ausgeschrieben und beauftragt werden sollen:

- Bauliche Ertüchtigung eines Gebäudes in den Arloff Thonwerken für die Nutzung als Archivinterim. Das entsprechende Gebäude wurde bereits im Juli 2025 angemietet.
- Vakuumgefrieretrocknung, Reinigung und restauratorische Begutachtung des flutgeschädigten Archivgutes
- Anschaffung einer modernen Archivdatenbank mit Standortverwaltung und Restaurierungsmanagement

Das ehemalige Belegschaftshaus in den Arloff Thonwerken wird zu diesem Zweck baulich angepasst. Vorgesehen sind unter anderem neue Magazine, Quarantänerräume, Büroräume und eine technische Infrastruktur. Eine moderne Rollregalanlage ermöglicht zudem eine platzsparende Lagerung, die später auch im geplanten Archivneubau weitergenutzt werden kann.

Parallel dazu soll das flutgeschädigte Archivgut - rund 620 laufende Meter - in einem speziellen Vakuumgefrieretrocknungsverfahren be-

handelt werden, um den dauerhaften Erhalt der Unterlagen sicherzustellen. Anschließend erfolgt eine fachgerechte Reinigung, Begutachtung und Dokumentation durch Restauratorinnen und Restauratoren. Mit der geplanten Archivdatenbank schafft die Stadt die technische Basis für die digitale Erfassung, Verwaltung und Nachverfolgung sämtlicher Archivbestände. Das System soll webgestützt arbeiten und eine gleichzeitige Nutzung durch mehrere Beteiligte, beispielsweise externe Restauratoren, ermöglichen.

Das Stadtarchiv war durch die Flutkatastrophe 2021 schwer beschädigt worden. In der Übergangslösung in der Grundschule Mutscheid sind die Kapazitäten mittlerweile vollständig ausgeschöpft. Zudem müssen weitere wertvolle Buchbestände, unter anderem aus der ehemaligen Lehrerbibliothek des St.-Michael-Gymnasiums, aufgenommen werden. Der Stadt liegen verschiedene Angebote von Schenkungen vor, die aufgrund des fehlenden Platzes leider vorerst abgelehnt werden müssen.

Grundschule Bad Münster eifel: Umbau der Gymnastikhalle beschlossen

Der Rat der Stadt Bad Münster eifel hat in seiner Sitzung den Umbau der Gymnastikhalle der Grundschule Bad Münster eifel beschlossen und die Verwaltung damit beauftragt, die notwendigen Architekten- und Ingenieurleistungen auszuschreiben. Da die Unfallkasse NRW sowie die Bauaufsichtsbehörde Mängel festgestellt haben, ist die Halle momentan nur eingeschränkt nutzbar. Insbesondere Sportarten wie Laufen, Springen oder Werfen sind derzeit nicht erlaubt.

Die Maßnahmen, die anhand einer Machbarkeitsstudie geplant wurden, umfassen unter anderem:

- Kernsanierung der Turnhalle
- Ertüchtigung der Fenster unter Berücksichtigung des Denkmalschutzes
- Neuer Bodenbelag mit integriertem Schwingbodensystem und

Ballwurfschutz

- Neue Prallwände
- Abhangdecke aus Holzpaneelen mit integrierter Technik für Beleuchtung und Brandmeldeanlagen
- Sanierung der Umkleide- und Sanitärräume inklusive barrierefreiem WC
- Integration eines Geräteraums direkt hinter der Halle

Der zur Halle gehörende Eingangsbereich soll umgebaut und gespiegelt werden. Die geschätzten Kosten für die Umbau-, Sanierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen belaufen sich auf rund 880.000 Euro, die Planungskosten auf rund 123.000 Euro.

Richtlinien für Hof- und Fassadenprogramm angepasst

Der Rat der Stadt Bad Münster eifel hat Änderungen zur Vergabe von Fördermitteln aus dem Hof- und Fassadenprogramm beschlossen. Demnach wird die Förderquote von 50% auf 35% reduziert. Gleichzeitig wird die maximale Fördersumme für Gebäude von 10.000 auf 15.000 Euro und für Hof- und Vorgartenflächen von 5.000 auf 7.500 Euro erhöht. Das Förderangebot kann von Bürgerinnen und Bürgern in der historischen Kernstadt wahrgenommen werden. Weitere Informationen zum Hof- und Fassadenprogramm gibt es auf der städtischen Homepage: www.bad-muenstereifel.de &arr; Rathaus & Bürgerinformation &arr; Bauen & Planen &arr; Stadtentwicklung

Keine Bezahlkarte für Geflüchtete

Derzeit wird die Stadt Bad Münster eifel keine Bezahlkarte für Geflüchtete einführen. Gemeinsam mit anderen Kommunen aus dem Kreis Euskirchen war die Möglichkeit einer Interkommunalen Zusammenarbeit geprüft worden.

Die Prüfung hat jedoch ergeben, dass die Einführung der Bezahlkarte erhebliche personelle und finanzielle Auswirkungen für die Kommunen hat. Daher hat der Rat der Stadt Bad Münster eifel sich gegen eine Einführung zum jetzigen Zeitpunkt ent-

schieden. Grundsätzlich wird die Stadtverwaltung die Einführung weiterverfolgen und dem Rat berichten, wenn sich Änderungen der Situation ergeben.

David Rauch übernimmt Ratsmandat von Sebastian Glatzel

Sebastian Glatzel (SPD) wurde bei der Kommunalwahl am 14.09.2025 in den Stadtrat gewählt. Da er jedoch auch die Wahl zum Bürgermeister der Stadt Bad Münster eifel gewonnen hat, hat er sein Mandat als Stadtverordneter durch die Annahme der Wahl zum Bürgermeister verloren. Dieses Ratsmandat trat David Rauch als nächster freier Nachfolger auf der Reserveliste der SPD an.

Wiederaufbau in Arloff

Nach der Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger hat der Rat nun die Straßenplanung zum Wiederaufbau der Bachstraße in Arloff beschlossen. Umgesetzt werden soll die „Variante 1“.

Diese sieht einen Wiederaufbau ohne Gehsteig sowie mit Parkplätzen an der Erftmauer in Höhe der Hubertuskapelle vor. Benachbart zu den Parkplätzen wird zudem eine Aufenthaltsmöglichkeit eingerichtet. Weitere Informationen finden sich auf der Homepage der Stadt Bad Münster eifel:

www.bad-muenstereifel.de; Infoportal Wiederaufbau; Wiederaufbau der Bachstraße in Arloff

www.bad-muenstereifel.de; Sitzungsdienst; Vorlagen: Suchbegriff „592-XI/Z-12“

Keine Rechtsmittel gegen Gerichts-urteil

In seiner Sitzung vom 20.06.2023 hatte der Rat das Bürgerbegehren „Keine Umsetzung des Verkehrs-, Beschilderungs- und Parkraumkonzepts gemäß Beschluss vom 30.03.2023“ für unzulässig erklärt. Die Vertretungsberechtigten des Bürgerbegehrens haben gegen diese Entscheidung beim Verwaltungsgericht Aachen Klage eingereicht. Am 23.09.2025 hat das Verwaltungsgericht zugunsten des Klägers geurteilt. Siehe dazu eigenständigen Bericht in dieser Ausgabe.

Keine Rechtsmittel gegen Gerichtsentscheidung

Prüfung des Bürgerbegehrens wird fortgeführt

Der Rat der Stadt Bad Münstereifel hat einstimmig entschieden, das Urteil des Verwaltungsgerichts Aachen hinsichtlich der Zulässigkeit des Bürgerbegehrens, das gegen das Verkehrs-, Beschilderungs- und Parkraumkonzept in der Kernstadt angestrebt wird, zu akzeptieren. Die Stadt wird somit keine Rechtsmittel gegen das Urteil einlegen. In seiner Sitzung vom 30. März 2023 hatte der Stadtrat mehrheitlich das Verkehrs-, Beschilderungs- und Parkraumkonzept beschlossen. Kern des Konzepts ist die Einrichtung einer Fußgängerzone zwischen

Orchheimer Tor und der Einmündung der „Alte Gasse“ in die Werther Straße sowie zwischen Markt und Rathaus. Zwischen dem Werther Tor und der Einmündung der „Alte Gasse“ in die Werther Straße besteht bereits seit vielen Jahren eine Fußgängerzone.

Des Weiteren hatte der Rat die Verwaltung damit beauftragt, alle weiteren Beschlüsse, die zur Umsetzung des Konzepts notwendig sind, vorzubereiten. Gegen diese Ratsentscheidung wurde das Bürgerbegehren „Keine Umsetzung des Verkehrs-, Beschilderungs- und

Parkraumkonzepts gemäß Ratsbeschluss vom 30.03.2023“ initiiert und zur Vorabprüfung bei der Stadtverwaltung eingereicht. Die rechtliche Prüfung ergab, dass das Begehren unzulässig sei, da es sich letztlich nicht gegen den Beschluss vom 30.3.2023 wende, sondern gegen den Grundsatzbeschluss zum Mobilitätskonzept aus dem Jahr 2020. Somit sei die vorgeschriebene Frist, ein Bürgerbegehren innerhalb von drei Monaten nach dem Ratsbeschluss einzureichen, nicht eingehalten worden. Der Rat lehnte das Begehren daher mehr-

heitlich als unzulässig ab. Dagegen klagten die Vertretungsberechtigten des Bürgerbegehrens beim Verwaltungsgericht. Das Gericht folgte der Ansicht der Kläger und urteilte, dass sich das Begehren auf den Beschluss aus 2023 beziehe und daher keine Verfristung vorliege.

Nun muss die Verwaltung prüfen, ob mit dem Bürgerbegehren die notwendige Anzahl zulässiger Unterschriften erreicht wurde. Ist die Prüfung abgeschlossen, wird der Rat über das weitere Vorgehen entscheiden.

Gedenkveranstaltung am 01.11.2025 im FriedWald

Information über Gedenkveranstaltung am 01.11.2025 im FriedWald

Die FriedWald GmbH lädt zur **Gedenkveranstaltung am 01. November 2025** (Allerheiligen) im FriedWald in Iversheim ein. Um **11.00 Uhr** findet eine weltli-

che **Andachtsfeier** mit dem freien Trauerredner Herrn Josef Evers statt.

WICHTIG!

Anfahrt nur mit dem kostenlosen Shuttle-Bus, der den Besuchern von 9.30 Uhr bis 13.00 Uhr zur Verfügung steht. Startpunkt des

Shuttle-Busses ist der REWE-Parkplatz in Bad Münstereifel. Gleichzeitig besteht dort die Parkmöglichkeit für Autos.

Die **Zufahrt** zum FriedWald wird an diesem Tag **gesperrt**. Der FriedWald Parkplatz steht an diesem Tag ebenfalls nicht zur Verfügung.

Des Weiteren stehen in Iversheim keine Parkmöglichkeiten zur Verfügung, ebenso nicht an den Feld- und landwirtschaftlichen Wegen. Ebenso möchten wir darauf hinweisen, dass, wie üblich, kein Grabschmuck im FriedWald erwünscht ist. Vielen Dank!

Ablesung der Wasserzähler 2025 im Stadtgebiet Bad Münstereifel

In den Monaten Oktober bis November findet wieder die jährliche Ermittlung der Wasserzählerstände statt.

Sie erhalten hierzu im Oktober die Ablesekarte per Post oder Mail zugesandt. Darin erhalten Sie Ihren QR-Code und auch noch einmal alle Informationen zum Vorgang. Um Schätzungen zu vermeiden, bitten wir Sie, von den zahlreichen Möglichkeiten der Zählerstandsübermittlung Gebrauch zu machen. So können Sie Ihren Wasserzählerstand bekannt geben:

1. **„ZÄHLER PLUS (Android & iOS)“**
Laden Sie die neue App Zähler Plus auf Ihr Smartphone, und scannen Sie mit „Zähler Plus“ den QR-Code rechts oben am Blatt. Schon können Sie Ihren Zählerstand direkt übermitteln.
2. **WEBFORMULAR**

Gehen Sie dafür auf www.zaehlerstand.io

3. **QR-Code**
Scannen Sie dafür den blauen QR-Code auf dem Ableseblatt mit Hilfe einer QR-Code Scanner App.
4. **WATERLOO Chatbot „Splashy“**
Den Chatbot finden Sie unter www.splashy.io
5. **24h-Hotline**
Wählen Sie dafür die auf dem Ablesezettel genannte Telefonnummer.
6. **Ablesekarte per Post**
Schicken Sie die händisch ausgefüllte Ablesekarte per Post an die Stadtwerke zurück.
Fragen beantworten Ihnen gerne Frau Moitzheim (02253/5005-173) und Frau Feist (02253/505-198), E-Mail: wasserzaehler@bad-muenstereifel.de





Die Stadt Bad Münstereifel sucht
zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

**eine*n Sachbearbeiter*in (m/w/d)
für die Finanzbuchhaltung
(kaufmännische Betriebe)**

Die vollständigen Stellenausschreibungen finden Sie auf unserer Homepage.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann bewerben Sie sich jetzt online bis zum **02.11.2025!**



Nähere Informationen finden Sie im Internet unter:
www.bad-muenstereifel.de

oder besuchen Sie uns auf Facebook unter:
<https://de-de.facebook.com/StadtBadMuenstereifel/>



Die Stadt Bad Münstereifel sucht
zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

**eine technische Fachkraft (m/w/d)
für den Fachbereich
Abwasserbeseitigung und Trinkwasserversorgung**

Die vollständigen Stellenausschreibungen finden Sie auf unserer Homepage.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann bewerben Sie sich jetzt online bis zum **09.11.2025!**



Nähere Informationen finden Sie im Internet unter:
www.bad-muenstereifel.de

oder besuchen Sie uns auf Facebook unter:
<https://de-de.facebook.com/StadtBadMuenstereifel/>



Die Stadt Bad Münstereifel sucht
zum Ausbildungsbeginn 2026
folgende Nachwuchskräfte:

**eine*n Inspektoranwärter*in (m/w/d)
im dualen Studiengang „Kommunaler Verwaltungsdienst -
Allgemeine Verwaltung“ Bachelor of Laws
sowie
eine Ausbildungskraft zum bzw. zur
Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)
sowie
eine Ausbildungskraft zum bzw. zur
Verwaltungswirt*in (m/w/d)**

Die vollständigen Stellenausschreibungen finden Sie auf unserer Homepage.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann bewerben Sie sich jetzt online bis zum **16.11.2025!**



Nähere Informationen finden Sie im Internet unter:
www.bad-muenstereifel.de

oder besuchen Sie uns auf Facebook unter:
<https://de-de.facebook.com/StadtBadMuenstereifel/>





SANIERUNGSTREFF KREIS EUSKIRCHEN 2026

- | | | |
|------------------|---|-------------|
| März | Di 17.03.2026 18.30 Uhr
Wärmepumpen und Photovoltaik
<i>Referent: Manfred Scheff, Energieberater Kreis Euskirchen</i> | |
| Mai | Di 12.05.2026 18.30 Uhr
Klimarobust im Haus und im Garten
<i>Referenten: Manfred Scheff, Andreas Glodowski, Kreis Euskirchen</i> | |
| Juni | Di 23.06.2026 18.30 Uhr
Balkonsolar und Energie sparen zu Hause
<i>Referent: Jens Blome, Energieberater</i> | |
| Juli | Di 14.07.2026 18.30 Uhr
Photovoltaik, Solarthermie und Speichertechnik
<i>Referent: Manfred Scheff, Energieberater Kreis Euskirchen</i> | Neu! |
| September | Di 08.09.2026 18.30 Uhr
Förderung energieeffiziente Gebäude –
Neubau und Sanierung
<i>Referent: Tobias Feld, Architekt und Energieberater</i> | |
| Oktober | Di 06.10.2026 18.30 Uhr
Regenerative Heizungssysteme
<i>Referent: Manfred Scheff, Energieberater Kreis Euskirchen</i> | |
| | Di 27.10.2026 18.30 Uhr
Sinnvolle Nutzung von E-Mobilität
<i>Referent: Elmar Brang, Schornsteinfegermeister und Energieberater</i> | Neu! |
| November | Di 17.11.2026 18.30 Uhr
Heizungsoptimierung im Bestand
<i>Referent: Manfred Scheff, Energieberater Kreis Euskirchen</i> | |
| Dezember | Di 08.12.2026 18.30 Uhr
Richtig Heizen mit Holz
<i>Referent: Elmar Brang, Schornsteinfegermeister und Energieberater</i> | |



**JETZT KOSTENLOS
ANMELDEN!**

NACHHALTIGKEIT

KREIS EUSKIRCHEN

